



Heute ist „Tag der Streuobstwiese

Aktionstag für Apfel, Birne, Mensch & Natur - Streuobstwiesen sind Hot-Spots der Biodiversität und wichtig für Natur- und Klimaschutz

Die österreichischen Naturparke engagieren sich gemeinsam mit dem Umweltdachverband und der ARGE Streuobst und weiteren Organisationen in 7 europäischen Ländern für den Erhalt von Streuobstwiesen. Dazu findet heute, am 29. April in ganz Europa ein Aktionstag statt, der diese raren, wertvollen Naturparadiese aus Menschenhand in den Mittelpunkt rückt.

Streuobstwiesen sind:

- strukturreicher Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten, wie Siebenschläfer und Bartfledermaus
- wertvoller Klimaschutz durch regionale Nahrungsmittelversorgung und Kohlenstoffspeicherung in Boden und Bäumen
- charakteristische Elemente einzigartiger Kulturlandschaften
- Beispiel für ressourcenschonende und nachhaltige Landwirtschaft

Die Pflege der Streuobstwiesen und der Streuobstbäume sind Handarbeit und sehr zeitintensiv. In 27 österreichischen Naturparks sind sie noch ein wesentliches prägendes Element der Kulturlandschaft. Während es vor 1960 noch mehr als 35 Millionen großkronige Obstbäume gab, sind in Österreich heute nur noch ca. 4,5 Millionen Bäume vorhanden.

Rund um den Tag der Streuobstwiesen finden in den österreichischen Naturparks folgende Aktionen statt:

- Führungen zu den Streuobstwiesen (Naturpark Weinidylle) und Kirschalleen (Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge)
- „Bestäuberparties“, bei denen man Wissenswertes über die Bestäubung der Obstbäume und die Arbeit der Bienen erfährt (in den Naturparks Pöllauer Tal und Raab)
- Pflanzung von Obstbäumen (in den Naturparks Bauernland und Weißbach)
- Veröffentlichung der Fledermauserhebung „Was machen Fledermäuse in Streuobstwiesen?“ im Naturpark Ötscher-Tormäuer
- Streuobstpressefrühstück im Naturpark Rosalia-Kogelberg
- und vieles mehr

Weitere Informationen:

ARGE Streuobst: www.argestreuobst.at

Umweltdachverband: [Broschüren zu biodiversitätsfördernden Maßnahmen & Steckbriefe zu Tieren und Pflanzen](#)

Hochstamm Deutschland e.V.: <https://orchardseverywhere.com/>

Rückfragehinweis:

Verband der Naturparke Österreichs
Marelli Asamer-Handler
Tel.: +43 (0) 676 / 63 84 115
E-Mail: asamer.handler@naturparke.at
Web: www.naturparke.at



Naturparke – Daten und Fakten

In Österreich gibt es 48 Naturparke, die sich quer über das Land verteilen – vom Neusiedler See im Burgenland bis zur Nagelfluhkette in Vorarlberg. Zusammen haben sie eine Fläche von über 600.000 Hektar und werden jährlich von ca. 20 Mio. Menschen besucht. Naturparke sind geschützte Natur- und Kulturlandschaften und zeichnen sich durch ihre regionale Eigenart, die wohlausgewogene Nutzung, kulturelle Besonderheiten sowie ein breites Angebot an Möglichkeiten des Naturerlebens aus.

In den Naturparks engagieren sich viele unterschiedliche Akteure für die Bewahrung der charakteristischen Landschaften und der darin beheimateten Tier- und Pflanzenwelt. So gibt es in Österreich insgesamt 147 zertifizierte Naturpark-Schulen und 67 Naturpark-Kindergärten. Auch 164 landwirtschaftliche Betriebe in diesen Regionen arbeiten auf Grundlage einer Vereinbarung eng mit den Naturpark-Managements zusammen und schreiben Nachhaltigkeit groß. Nicht zu vergessen sind die unzähligen Personen, die in der Naturvermittlung tätig sind oder sich in den Naturpark-Büros und Vereinen engagieren.